

## Pressemitteilung

21.02.2014

### Tieferlegung Weserdüker bei Ochtum, Lemwerder

Bauarbeiten beginnen in der 9. Kalenderwoche (ab 24. Februar)

Das Wasserschiffahrtsamt Bremen (WSA Bremen) plant, die Weser für größere Schiffe befahrbar zu machen. Dazu muss die Fahrrinne vertieft werden. Im Bereich Ochtum Lemwerder betreiben Open Grid Europe GmbH, Essen, und Gasunie Deutschland, Hannover, einen sogenannten Düker, der Erdgas zur Versorgung von angrenzender Industrie und Kommunen unter der Weser hindurch transportiert. Die beiden Unternehmen sind durch das WSA Bremen aufgefordert worden, den Düker entsprechend tiefer zu legen und für eine regelgerechte Überdeckung zu sorgen.

Die Bauarbeiten dafür beginnen voraussichtlich in der 9. Kalenderwoche ab dem 24. Februar 2014. Es ist geplant, die Verlegung des neuen Dükers mit dem Microtunnel-Verfahren durchzuführen. Dabei wird rechts und links der Weser jeweils eine Grube, die sogenannten Start- und Zielschächte errichtet, von wo aus die Stahlbeton-Vortriebsrohre unter der Weser hindurch geschoben werden. Der Microtunnel wird rund 350 Meter lang sein und 2,10 Meter im Außendurchmesser betragen. Er wird später die drei Erdgaspipelines aufnehmen. Die neue Überdeckung wird mehr als sieben Meter im Bereich der Fahrwasserrinne betragen, was einen sicheren Schiffsverkehr gewährleisten wird. Die Bauarbeiten werden im Oktober 2014 abgeschlossen sein.

Der Rückbau des vorhandenen Dükers soll im nächsten Jahr erfolgen.

Aufgrund der Ortslage und der verkehrlichen Anbindung der Baustelle wurde ein Verkehrskonzept erarbeitet, das die Belastung für die

Anwohner so gering wie möglich halten soll. Das Konzept ist mit den zuständigen Behörden der Freien Hansestadt Bremen abgestimmt.

Open Grid Europe ist Deutschlands führender Fernleitungsnetzbetreiber mit einem Leitungsnetz von rund 12.000 Kilometern. 1.650 Mitarbeiter sorgen bundesweit für einen sicheren und kundenorientierten Gastransport.

Open Grid Europe unterstützt aktiv den europäischen Gasmarkt und schafft in Kooperation mit den europäischen Fernleitungsnetzbetreibern die Voraussetzungen für grenzüberschreitenden Transport und Handel. Mit etwa 700 Mrd. Kilowattstunden entspricht die Jahresausspeisemenge von Open Grid Europe rund zwei Dritteln des deutschen Erdgasverbrauchs.

Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter [www.open-grid-europe.com](http://www.open-grid-europe.com).